

Rathaus-Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Hans Riemer

3. Mai 1947

Blatt 505

Die Institution der öffentlichen Verwaltungen in Wien

=====

Der Wiener Magistrat als Amt der Landesregierung hat für das Gebiet der Stadt Wien auch die Bestellung und Abberufung von öffentlichen Verwaltern durchzuführen. Die Versorge für herrrenlose Betriebe, für solche von politisch belasteten Personen und die Geltendmachung von Rückstellungsansprüchen erforderte im Jahre 1945 zum Beispiel die Bestellung von mehr als 2000 Verwaltern, während jetzt im Monatsdurchschnitt kaum 30 Verwalter, diese fast ausschließlich zur Sicherstellung von arisierten Vermögensschaften, bestellt werden. Durch das Erscheinen des Nationalsozialistengesetzes 1947, die Rückgabe- und Rückstellungsgesetze erfolgt seit einigen Wochen die Abberufung von öffentlichen Verwaltern in steigendem Maße. Im Zuge der gesetzlichen Neuregelung wurden bisher rund 450 Verwalter abberufen, eine Zahl die sich noch beträchtlich erhöhen wird, da die Auswirkungen des neuen Verbotsgesetzes jetzt erst zur Geltung kommen. Eine in der Öffentlichkeit oft überschene selbstverständliche Voraussetzung für alle Entscheidungen einer Behörde ist allerdings, daß das Ermittlungsverfahren abgeschlossen ist, Verzögerungen bei der Behandlung von Anträgen sind in der Regel auf das Fehlen wichtiger Beweisstücke zurückzuführen.

Der Index zum Landesgesetzblatt für Wien erschienen

=====

Für das Gesetzblatt der Stadt Wien, bzw. Landesgesetzblatt für Wien aus den Jahren 1945 und 1946 ist ein chronologisch und alphabetisch geordneter Index erschienen. Er ist im Druckereiverlag der Stadthauptkasse, Wien I., Neues Rathaus, Stiege 5, Hochporterre, zum Preise von 30 g erhältlich.

Wiederinbetriebnahme von drei Straßenbahnlinien

Ab Montag, den 5. Mai, wird der Betrieb auch auf den Straßenbahnlinien C, 42 und 69 wieder aufgenommen. Damit verkehren außer wenigen jetzt noch gekürzt geführten Linien und dem aus dem Gürtelverkehr ausgefallenen 8er-Wagen wieder alle seit dem begonnenen Neuaufbau der Wiener Verkehrsbetriebe eingerichteten Straßenbahnlinien.

Der erste und letzte Zug der Linie C führt ab Teichgasse um 5'11 und 20'34 Uhr, ab Kaisermühlen um 5'58 und 21'18 Uhr, die der Linie 42 ab Herbeckstraße um 5'43 und 21'48 Uhr, ab Michelbeuern um 5'40 und 21'34 Uhr, und die der Linie 69 ab Südbahnhof um 5'42 und 22'05 Uhr, ab Schellinggasse um 5'55 und 22'18 Uhr.

Gleichzeitig werden die Ersatzlinien 24 und 44 wieder eingestellt.

Die Autobuslinie 19 fährt um eine Stunde länger

Ab Montag, den 5. Mai, wird der Betrieb auf der Autobuslinie 19 um eine Stunde verlängert. Der letzte Autobus ab Kagraner Platz fährt um 22.20 Uhr, ab Neu-Essling um 22.40 Uhr.

Neuer amerikanischer Stadtkommandant

Im Kommando der in Wien stationierten amerikanischen Besatzungstruppen ist in den letzten Tagen ein Wechsel eingetreten. Der neue Stadtkommandant der USA ist Brigadier General A.O. Gorder. General Gorder stattete heute vormittags in Begleitung des Lt. Col. Dexter Lawry dem Bürgermeister einen Besuch ab. Nach einem längeren angeregten Gespräch führte der Bürgermeister die Gäste durch die Repräsentations- und Beratungssäle des Rathauses und schließlich in die Ausstellung der Neuerwerbungen der Städtischen Sammlungen.

Preise der aufgerufenen Lebensmittel

Für die in dieser Woche aufgerufenen Lebensmittel gelten folgende Preise:

Weizenmehl, licht	kg	-.76
Maismehl	"	-.51
Haferflocken, lose	"	1.10
" pak.	"	1.38
Weizengrieß	"	-.78
Hacosan-Nährmittel (50 dkg)	Dose	5.50
Schmalz	kg	2.16
Hülsenfrüchte	"	1.50
Sojaböstreis	"	3.50
Trockenei	"	7.--
Zucker:		
Normalkristallzucker	"	1.30
Feinkristallzucker	"	1.32
Kunsthonig	"	2.20
Frischkäse, 10%ig	"	3.70
" 20%ig	"	3.96
" 30%ig	"	4.26
" 40%ig	"	4.56
Räucherkäse	"	5.97
Bier	Stk.	-.18,5/-.23,5 serbia
Tomatenmark, bulg.	kg	8.70
Pferdefleischkonserven	"	3.60
Kabeljau (dän.) frische Ware	"	4.90
" (norw., tiefgefroren)	"	5.45
Filet (norw., tiefgefroren)	"	8.20

Trennung der Bezirksjugendämter für den 14. und 15. Bezirk

Wegen der Übersiedlung der Bezirksjugendämter für den 14. und 15. Bezirk, bisher Breitenseer Straße 35, findet am 6. und 7. Mai kein Parteienverkehr statt.

Ab 8. Mai befinden sich das Bezirksjugendamt für den 14. Bezirk in der Breitenseer Straße 31, und das Bezirksjugendamt für den 15. Bezirk in der Gassgasse 8-10.

Ansuchen um Heiz- und Dieselloil im Mai 1947

Das Hauptwirtschaftsamt gibt für den Bereich der Stadt Wien bekannt:

Die Ausgabe von Anweisungen von Heiz- und Dieselloil an Betriebe, die bisher Öl bezogen haben, wird folgend geregelt:

Bäckereien, Ernährungsbetriebe und Krankenanstalten vom 5. bis 9. Mai 1947,

Wäschereien und übrige Industrie vom 12. bis 16. Mai 1947.

Die Ansuchen um Heiz- oder Dieselloil sind schriftlich mit firmenmäßiger Zeichnung unter Nachweis des Bedarfes einzureichen und persönlich beim Hauptwirtschaftsamt, Abteilung III, Wien I., Strauchgasse 1, III. Stock, Zimmer 118, abzugeben.

Suchanzeige der Städtischen Bestattung

Auf dem Dornbacher Friedhof befindet sich eine Urne des verstorbenen Friedrich Neidlinger, geboren 2.3.1871, gestorben 2.4.1944.

Die Angehörigen, die seinerzeit über diese Urne keine Verfügung getroffen haben werden gebeten, sich in der Filiale der Gemeinde Wien, Städtische Bestattung, III., Ungergasse 39, einzufinden.

Zweite und dritte Ausgabe von Gemüsepflänzchen

Die Magistratsabteilung für Siedlungs- und Kleingartenwesen gibt an Erntelandinhaber am Dienstag, den 6. Mai, von 8 bis 15 Uhr in der Berufsschule Kagran (hinter der Straßenbahnremise Kagran, Linie 25) die zweite Partie Gemüsepflänzchen (Kraut, Kohl, Kohlrabi, Salat und Kochsalat) und am Donnerstag, den 8. Mai, von 8 bis 12 Uhr in der städtischen Gärtnerei des Zentralfriedhofes (2. Haupttor) die dritte Partie Gemüsepflänzchen (Früh- und Spätkraut, Kohl, Kohlrabi, Salat und Kochsalat) aus.

Die Ausgabe erfolgt nur gegen Vorlage und Abstempelung der ~~Erntel~~and-Ausweiskarte für 1947 oder der ~~Erntel~~and-Evidenzkarte für 1947, und Zahlung eines Spesenbeitrages von 1 Schilling. Das Packmaterial ist mitzubringen. Ein Rechtsanspruch auf Ausfolgung besteht nicht.

Abgabe der Hauslisten

=====

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Die Hausbevollmächtigten haben die Hauslisten für die Behebung der Lebensmittelkarten der nächsten Versorgungsperiode am Dienstag, den 6. Mai, in der Kartenstelle abzugeben. Gleichzeitig sind die Beschäftigungsausweise der männlichen Hausbewohner zwischen 16 und 60 und der weiblichen Personen zwischen 16 und 30 Jahren vorzulegen. Wegen der Überprüfung der Beschäftigungsausweise sind in der Hausliste Tag, Monat und Jahr der Geburt der Mannpartei anzuführen. Die von der Kartenstelle ausgegebenen Kontrollkupon sind aufzubewahren und bei Behebung der Lebensmittelkarten beizubringen.

Abrechnung der Weinkartenabschnitte

=====

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Die Weinalgabestellen haben die mit 30. April 1947 abgelaufenen Weinkartenabschnitte 4 bis 9 in der Woche vom 5. bis 10. Mai in der Verrechnungsstelle abzurechnen.

Heimkehrer aus Frankreich

=====

Aus Chartres ist am 1. Mai 1947 ein Transport mit 128 ehemaligen Kriegsgefangenen, darunter 62 Wiener, am Mitteldorfer Bahnhof eingetroffen. Weiters 6 Heimkehrer, davon 4 Wiener, kamen am 2. Mai mit einem Repatriierungstransport aus Kattowitz am Floridsdorfer Bahnhof an.